

## Wer wir sind

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) ist die zentrale Förderorganisation für die Forschung in Deutschland. In einem wettbewerblich organisierten Verfahren fördert sie Personen und Projekte in allen Wissenschaftszweigen. Den Themen wissenschaftlicher Nachwuchs, Chancengleichheit und Internationalisierung gilt ihre besondere Aufmerksamkeit.



## Bewerbung

**Die DFG fördert Promovierende nicht individuell, sondern indirekt in DFG-finanzierten Programmen und Projekten. Selbst antragsberechtigt sind nur Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit abgeschlossener Promotion.**

Für alle hier vorgestellten Promotionsmöglichkeiten gilt: Die Projekt- beziehungsweise Programmleitung ist verantwortlich für die Ausschreibung, sie entscheidet über die Besetzung der Stellen beziehungsweise die Vergabe der Stipendien. Richten Sie daher Ihre Bewerbung bitte direkt an den zuständigen Leiter oder die Leiterin an den Universitäten.

## Kontakt

### Deutsche Forschungsgemeinschaft

Kennedyallee 40 · 53175 Bonn  
Postanschrift: 53170 Bonn  
Telefon: +49 228 885-1  
Telefax: +49 228 885-27 77  
info-nachwuchs@dfg.de  
www.dfg.de

### Informationen im Internet

DFG-Förderprogramme für den Nachwuchs:  
[www.dfg.de/wissenschaftliche\\_karriere](http://www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere)

Informationen zu DFG-geförderten Projekten (GEPRIS):  
[www.dfg.de/geoerderte\\_projekte](http://www.dfg.de/geoerderte_projekte)

DFG-finanzierte Promotion – praktische Fragen und Antworten:  
[www.dfg.de/foerderung/faq/grako\\_faq](http://www.dfg.de/foerderung/faq/grako_faq)

Fotos: D. Ausserhofer, DFG, IRTG, CFN Karlsruhe, A. Geres/MARUM; Drucker: Engelhardt, Neunkirchen; Stand: März 2011



## Promovieren – eine gute Idee

Förderangebote für  
Doktorandinnen und Doktoranden

Grundlayout: bessom, Berlin; Gestaltung: Wübben/Dreike, DFG;

## Promovieren – eine gute Idee ...

**Tragen Sie sich mit dem Gedanken zu promovieren? Sich mit einem Thema in Ihrem Interessengebiet vertieft auseinanderzusetzen und es bis zum Dokortitel zu verfolgen?**

**Es gibt gute Gründe dafür: Eine Promotion bietet Ihnen eine Chance für Ihre weitere Karriere, innerhalb oder außerhalb der Wissenschaft. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) kann Sie hierbei unterstützen. Wählen Sie aus den Förderangeboten der DFG die für Sie und Ihr Vorhaben passende Promotionsmöglichkeit aus.**

### ... im Graduiertenkolleg

Wenn Sie gerne im Team arbeiten und attraktive Rahmenbedingungen schätzen, sind Sie in einem Graduiertenkolleg ideal aufgehoben. Inhaltlicher Anspruch, zielgerichtete Betreuung und wissenschaftliche Freiheit verbinden sich hier zu einem optimalen Umfeld für eine erfolgreiche Promotion.

Mehrere Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer geben dem Graduiertenkolleg mit einem klar definierten Forschungsprogramm ein tragfähiges Dach und einen stabilen Rahmen. Darin sind Sie mit Ihrem eigenen Promotionsprojekt aktiv eingebunden und profitieren von vielfältigen Vernetzungsmöglichkeiten, etwa mit anderen Promovierenden oder internationalen Gästen und Partnern. Ein verlässliches Betreuungskonzept und ein Studienprogramm, welches Ihre eigenen Schwerpunkte ergänzt, runden das Profil des Kollegs ab.

**Internationale Graduiertenkollegs** haben zusätzlich den Austausch mit Partnereinrichtungen außerhalb Deutschlands in das Programm integriert.



### ... in Graduiertenschulen

Graduiertenschulen sind im Rahmen der Exzellenzinitiative an den Universitäten geschaffene Einrichtungen, die einen substanziellen Beitrag zur Profilierung wissenschaftlich führender und international wettbewerbsfähiger Standorte in Deutschland leisten. Graduiertenschulen sind im Vergleich zu Graduiertenkollegs größere Verbünde, die sich mit breiten Wissenschaftsgebieten beschäftigen und übergeordnete Fragestellungen thematisieren. Darüber hinaus zeichnen auch sie sich durch ein umfangreiches Angebot für die Nachwuchsförderung aus.

Die Anbindung an eine Graduiertenschule bietet Ihnen also die Möglichkeit, sich in einer erstklassigen Forschungsumgebung zu qualifizieren. Sie haben Teil an internationaler Spitzenforschung in Deutschland und profitieren von großer Sichtbarkeit, innovativen Betreuungskonzepten und dem Zugang zu vielfältigen, auch außeruniversitären Einrichtungen einschließenden Netzwerken.

### ... in einem DFG-geförderten Forschungsprojekt

In der beeindruckenden und sich auf alle Wissenschaftsgebiete erstreckenden Vielfalt an Ideen und Initiativen steckt der Reiz der Promotion im Projekt. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlicher Mitarbeiter haben Sie hier die Möglichkeit, mit Ihren Kenntnissen und Fähigkeiten zum Gelingen eines klar umrissenen Forschungsvorhabens beizutragen und Ihre Dissertation im Rahmen dieses Projekts anzufertigen. Die Projektinfrastruktur steht Ihnen dabei in vollem Umfang zur Verfügung.

Sie können sich auch als Doktorandin oder Doktorand in ein Teilprojekt größerer thematischer Projektverbünde, wie zum Beispiel **Forschergruppen**, **Sonderforschungsbereiche** oder **Exzellenzcluster**, einbringen und in vielen Fällen zusätzlich von den Angeboten eines integrierten Promotionsprogramms Gebrauch machen. Mit solchen Projektverbünden wird die langfristige Profilbildung an Universitäten in Deutschland unterstützt, Gruppen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern arbeiten unter einem Dach zusammen, um ein bestimmtes Forschungsgebiet konzentriert weiterzuentwickeln. Einen Überblick über DFG-geförderte Projekte (Einzelprojekte und Projektverbünde) inklusive der jeweiligen Ansprechperson finden Sie im Datenbanksystem GEPRIIS.